

# Betriebsanleitung

\_\_\_\_\_ Akku-Drucksprühgerät

\_\_\_\_\_ AD SG 15



## Impressum

### Produktidentifikation

Akku-Drucksprühgerät                      Artikelnummer  
ADSG 15    7350000

### Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

Fax:                      0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail:                info@cleancraft.de

Internet:             www.cleancraft.de

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe:    01.03.2021

Version:     1.03

Sprache:    Deutsch

Autor:        SN

### Copyright

Copyright © 2021 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice .....	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
<b>2 Sicherheit.....</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers .....	4
2.3 Qualifikation des Personals .....	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung .....	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise .....	6
2.6 Sicherheitsdatenblätter .....	9
2.7 Sicherheitskennzeichnungen an dem Akku-Drucksprühgerät .....	10
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung ....</b>	<b>10</b>
3.1 Fehlgebrauch.....	10
<b>4 Technische Daten .....</b>	<b>11</b>
4.1 Tabelle.....	11
4.2 Typenschild.....	11
<b>5 Transport, Verpackung, Lagerung .....</b>	<b>11</b>
5.1 Anlieferung und Transport .....	11
5.2 Verpackung.....	11
5.3 Lagerung.....	11
<b>6 Beschreibung .....</b>	<b>12</b>
6.1 Lieferumfang.....	12
<b>7 Zubehör.....</b>	<b>12</b>
<b>8 Installation .....</b>	<b>12</b>
8.1 Montage.....	12
8.2 Elektrischer Anschluss.....	14
<b>9 Betrieb.....</b>	<b>14</b>
<b>10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur .....</b>	<b>15</b>
10.1 Pflege durch Reinigung .....	15
10.2 Wartung und Instandsetzung/ Reparatur.....	16
<b>11 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten .....</b>	<b>16</b>
11.1 Außer Betrieb nehmen.....	16
11.2 Entsorgung von elektrischen Geräten .....	16
11.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen .....	16
<b>12 Ersatzteile .....</b>	<b>17</b>
12.1 Ersatzteilbestellung.....	17
12.2 Ersatzteilzeichnungen.....	18
<b>13 Elektro-Schaltplan.....</b>	<b>20</b>
<b>14 EU-Konformitätserklärung .....</b>	<b>21</b>
<b>15 Notizen .....</b>	<b>22</b>

## 1 Einführung

Mit dem Kauf des Akku-Drucksprüngeräts von CLEAN-CRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

**Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.**

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Akku-Drucksprüngeräts.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Akku-Drucksprüngeräts. Sie ist stets am Einsatzort des Akku-Drucksprüngeräts aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Akku-Drucksprüngeräts.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

### 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Akku-Drucksprüngeräts zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

### 1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Akku-Drucksprüngerät oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

#### **Deutschland:**

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

#### **Reparatur-Service:**

Fax: 0049 (0)951 96555-111  
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

#### **Ersatzteil-Bestellung:**

Fax: 0049 (0)951 96555-119  
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

## 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

### 2.1 Symbolerklärung

#### **Sicherheitshinweise**

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



#### **GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Verantwortung des Betreibers**

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

**Pflichten des Betreibers:**

Die Maschine ist nicht für den gewerblichen Bereich vorgesehen. Der Betreiber der Maschine unterliegt den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

## 2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



### **WARNUNG!**

#### **Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

#### **Bediener:**

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

#### **Elektrofachkraft:**

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

#### **Fachpersonal:**

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

#### **Hersteller:**

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Akku-Drucksprünger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



#### **Gehörschutz**

Der Gehörschutz schützt die Ohren vor Gehörschäden durch Lärm.



#### **Gesichtsschutz**

Der Gesichtsschutz schützt das Gesicht vor herumfliegenden Teilen.



#### **Atemschutz**

Der Atemschutz dient zum Schutz der Atemwege und der Lunge vor der Aufnahme von Staubteilchen!



#### **Schutzhandschuhe**

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



#### **Sicherheitsschuhe**

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



#### **Arbeitsschutzkleidung**

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

## 2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

### Folgendes ist zu beachten:

Tragen Sie während des Betriebs Maske, Helm, Schutzkleidung, wasserdichte Handschuhe und Gummistiefel.

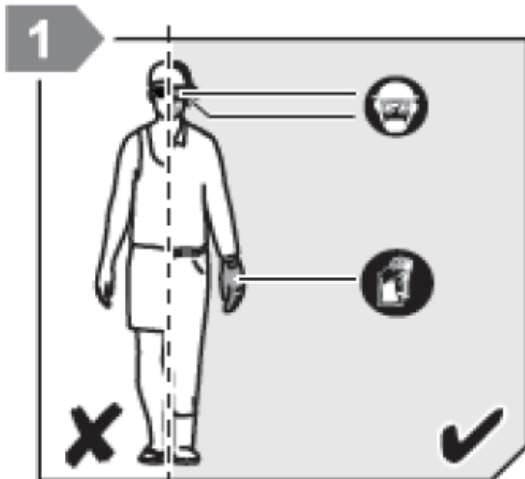


Abb. 1: Sicherheitskleidung tragen

Bewahren Sie das Pflanzenschutzmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Entsorgen Sie es unter strikter Einhaltung der Sicherheitshinweise des Pestizidherstellers.

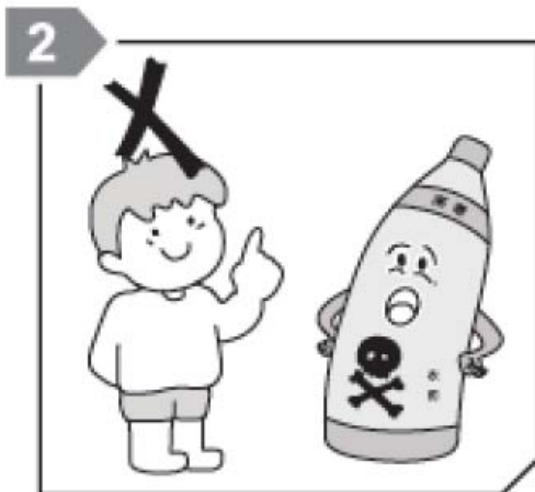


Abb. 2: Pestizide von Kindern fern halten

Achten Sie darauf, den giftigen Sprühnebel nicht einzusatmen! Sollte dies doch passieren, begeben Sie sich an einen gut belüfteten Ort und legen Sie sich hin. Wenn Haut und Schleimhäute betroffen sind, die Stellen sofort mit sauberem Wasser abwaschen. Trinken Sie bei Verschlucken Wasser oder warmes Salzwasser, um ein Erbrechen auszulösen und suchen Sie so bald wie möglich einen Arzt auf.

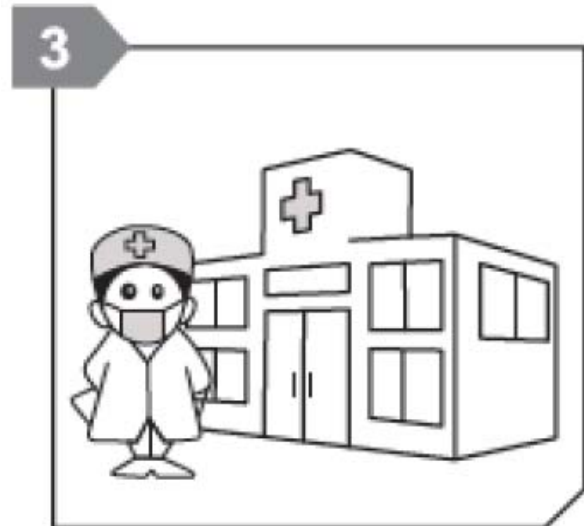


Abb. 3: Bei Inhalation Arzt aufsuchen

Bewahren Sie die Sprühlösung mit Pflanzenschutzmittel in einer gesonderten Flasche an einem sicheren Ort auf oder entsorgen Sie die Flüssigkeit unter strenger Einhaltung der Vorschriften. Keinesfalls dürften die Substanzen einfach in der Umwelt entsorgt werden.

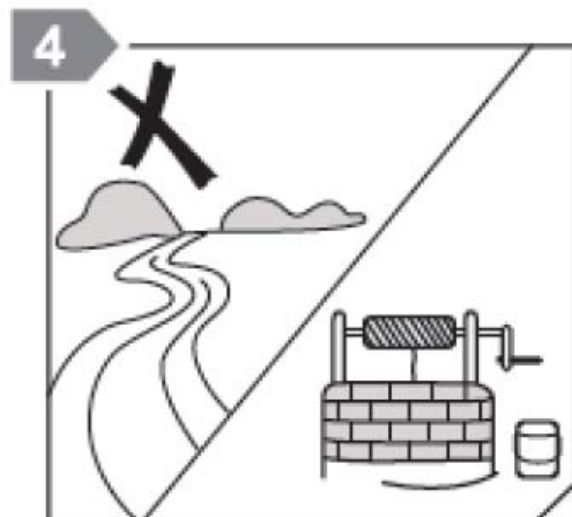


Abb. 4: Entsorgung niemals in der Natur durchführen

Vermeiden Sie das Arbeiten mit Pestiziden, wenn bei Ihnen eine Schwangerschaft vorliegt oder Sie von einer Krankheit, Müdigkeit, Verletzung oder Allergie betroffen sind.

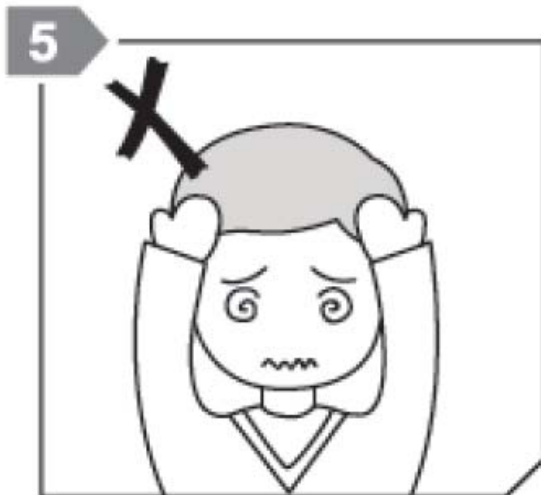


Abb. 5: Allergische Reaktion

Verwenden Sie zur Bekämpfung von Schädlingen nur Pflanzenschutzmittel-Lösungen, die für das Gerät vorgesehen sind.



**GEFAHR!**

Die Verwendung hochgiftiger und aggressiver Pflanzenschutzmittel ist für die Anwendung bei Gemüse, Melonen, Obstbäumen, Tee, Heilpflanzen und Kulturpflanzen ist strengstens untersagt

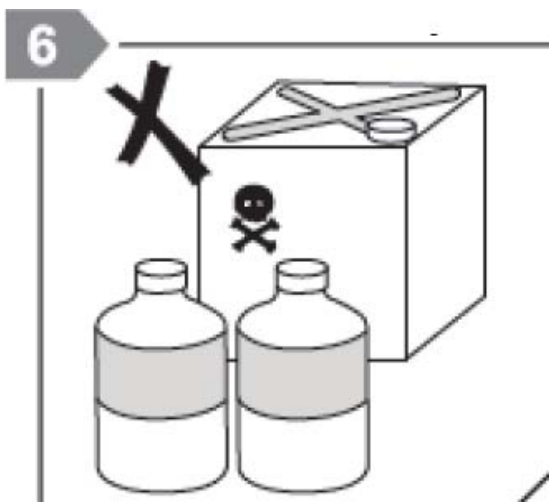


Abb. 6: Hochgiftige Pflanzenschutzmittel sind verboten

Lassen Sie das Drucksprühgerät nicht unbeaufsichtigt stehen, um eine Gefährdung der Öffentlichkeit zu vermeiden.

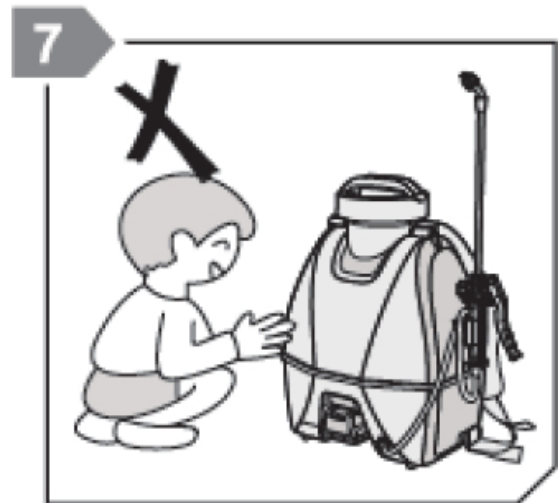


Abb. 7: Das Gerät nicht unbeaufsichtigt stehen lassen

Das Akku-Drucksprühgerät darf nur im Temperaturbereich von 0° C bis 45° C verwendet werden.

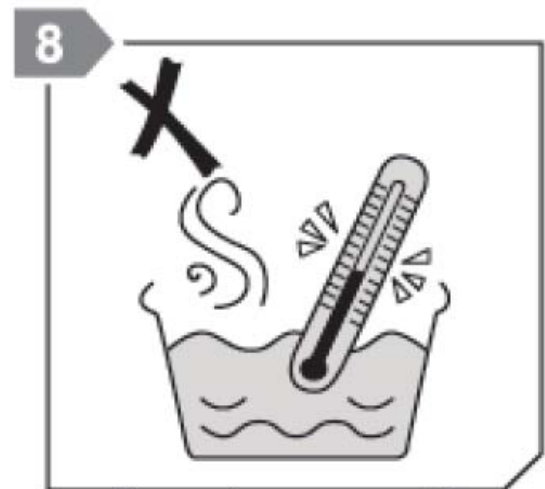


Abb. 8: Betriebstemperatur einhalten

Testen Sie das Drucksprühgerät vor der Verwendung mit Wasser, um mögliche Leckagen auszuschließen und um sicherzustellen, dass der Zerstäuber intakt ist.



Abb. 9: Testdurchlauf mit Wasser

Sprühen Sie Pestizide niemals gegen den Wind, auf Menschen, Tiere oder Lebensmittel. Richten Sie die Düse nicht auf das unter Spannung stehende Gerät, um die Gefahr eines Kurzschlusses zu vermeiden.

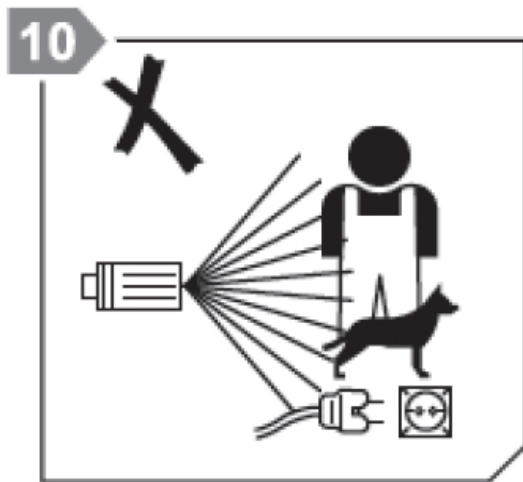


Abb. 10: Nicht gegen Menschen, Tier oder Geräte richten

Mischen und verdünnen Sie die Flüssigkeit gemäß den Anweisungen und Empfehlungen des Pestizidherstellers. Ändern Sie das Verdünnungsverhältnis nicht nach Belieben, um Schäden am menschlichen Körper oder an Pflanzen zu vermeiden. Auch ein Ausbleiben des gewünschten Anwendungseffekts könnte die Folge sein.



Abb. 11: Mischverhältnis beachten

Wechseln Sie nach Gebrauch die Kleidung und waschen Sie gründlich alle Körperstellen mit Wasser und Seife ab. Duschen Sie gegebenenfalls.

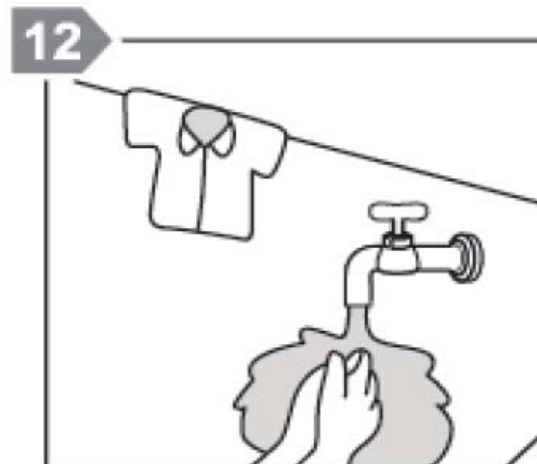


Abb. 12: Nach der Anwendung duschen




**ACHTUNG!**

- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Reinigen Ihres Körpers oder Ihrer Bekleidungsgegenstände.
- Kinder oder ungeschultes Personal dürfen das Drucksprühgerät nicht benutzen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Beschädigungen vorliegen. Wenn ein Defekt am Akku oder Netzteil bemerkt wurde, muss es vom Hersteller oder Wartungspersonal ausgetauscht werden.
- Die für dieses Produkt verwendeten Bauteile Akku und Netzteil können bei unsachgemäßer Handhabung einen Brand oder Verätzungen verursachen. Niemals den Akku oder das Netzteil zerlegen, kurzschließen, auf mehr als 60 ° C erhitzen oder ins Feuer werfen. Außerdem außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Warnungen Akku und Ladegerät**

**HINWEIS!**

Der Akku erreicht seine maximale Kapazität erst nach mehreren Ladezyklen.

Legen Sie den Akku und das Ladegerät nicht in Wasser und befeuchten Sie diese nicht.

Laden, verwenden oder lagern Sie den Akku und das Ladegerät nicht in der Nähe von heißen Bereichen oder Wärmequellen!

Benutzen Sie ausschließlich Originalzubehör, welches für Drucksprühgerät vorgesehen ist..

Schließen Sie die positiven und negativen Elektroden der Bauteile nicht durch Kabel oder andere Gegenstände kurz!

Akku und Ladegerät nicht beschädigen.

Versuchen Sie auf keinen Fall den Akku zu zerlegen. Verwenden Sie keinen Akku oder das Ladegerät wenn diese beschädigt sind. Ein beschädigter Akku oder Ladegerät müssen bei einem Entsorgungszentrum abgegeben werden.

Die Anwendung muss sofort eingestellt werden, wenn es zu Geruchsbildung, Farb- oder Formveränderungen kommt. Der Akku muss bei Nichtgebrauch alle drei Monate aufgeladen und entladen werden.

Das Ladegerät und der Akku dürfen nur in Innenräumen verwendet werden und beim Laden sollten diese an einem gut belüfteten Ort aufgestellt werden.

Lassen Sie keine Kinder oder unbefugte Personen mit dem Akku oder Ladegerät hantieren.

Um das Ladegerät vom Stromnetz trennen, ziehen Sie immer am Stecker, niemals am Kabel.

Achten Sie auf eine korrekte Kabelführung, um Stolpern oder Beschädigung des Netzkabels vom Ladegerät zu vermeiden.

Installieren Sie das Ladegerät nicht an der Wand und befestigen Sie es nicht dauerhaft an einer Oberfläche. Das Ladegerät muss auf einer ebenen und stabilen Oberfläche (z.B. Schreibtisch, Werkbank) verwendet werden.

Das Ladegerät ist nur für den Anschluss am 220 Volt Stromnetz vorgesehen.

**Hinweise zum Betrieb**

**ACHTUNG!**

Das Gerät niemals mit entzündbaren, giftigen bzw. mit solchen Flüssigkeiten betreiben, die seinen ordnungsgemäßen Betrieb beeinträchtigen könnten. Es ist verboten, das Gerät in entzündlicher oder explosiver Atmosphäre zu betreiben.


**ACHTUNG!**

- Der Druckstrahl kann bei unsachgemäßem Umgang gefährlich sein.
- Den Druckstrahl NICHT auf Personen oder Tiere richten.
- Den Druckstrahl NICHT auf sich selbst oder andere Personen richten, um die Bekleidung oder die Schuhe zu reinigen.
- Den Druckstrahl NICHT auf das Gerät selbst, elektrische Komponenten bzw. andere Elektrogeräte richten.


**WARNUNG!**

Sämtliche stromführenden Teile müssen gegen den Wasserstrahl GESCHÜTZT sein.

**2.6 Sicherheitsdatenblätter**

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

## 2.7 Sicherheitskennzeichnungen an dem Akku-Drucksprüherät

An dem Akku-Drucksprüherät sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 13: Gebotszeichen und Warnzeichen

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an dem Gerät angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist das Gerät bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

## 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Drucksprüherät dient ausschließlich zum Versprühen von folgenden Flüssigkeiten:

- Wasser
- Pflanzenschutzmittel
- Unkrautvertilgungsmittel
- In Wasser gelöste natürliche Öle (z.B. Neemöl, Rapsöl)
- In Wasser gelöste Düngemittel

Der Einsatzbereich umfasst den Bereich Haus, Garten und Gewächshäuser. Die verwendeten flüssigen Düngemittel, Unkrautvertilgungsmittel und Pflanzenschutzmittel müssen im Verwendungsland von der lokalen Zulassungsbehörde zugelassen sein. Für diese zugelassenen Mittel, sowie in Wasser gelöste natürliche Öle sind zum Zeitpunkt der Herstellung des Gerätes keine schädlichen Einwirkungen auf die verwendeten Werkstoffe bekannt.

In Wasser gelöste zu sprühende Flüssigkeiten wie etwa natürliche Öle, müssen eine wasserähnliche Konsistenz aufweisen. Zäher fließende Flüssigkeiten können nicht, oder nur mit eingeschränkter Leistung versprüht werden. Die Düngemittel, Pflanzenschutzmittel und Unkrautvertilgungsmittel dürfen nur in den vom Sprühmittel-Hersteller angegebenen Konzentrationen versprüht werden.

Das Drucksprüherät ist nicht geeignet für den Einsatz im Lebensmittelbereich. Es ist auch nicht geeignet zum Versprühen von Sprühflüssigkeiten über der zulässigen Betriebstemperatur sowie von säurehaltigen, ätzenden und brennbaren Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 55°C. Zudem dürfen keine Imprägnier- oder Desinfektionsmittel, Lacke, Lasuren, Fette, Mineralöle und synthetisch hergestellte Öle versprüht werden.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz vorgesehen. Das Drucksprüherät ist ausschließlich für den Privatgebrauch zugelassen.

Das Drucksprüherät darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betrieben werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Akku-Drucksprüherät übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung. Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Achtung! Zerstäubte brennbare Flüssigkeiten sind auch bei Flammpunkt über 55°C leicht entzündlich.



### ACHTUNG!

Jede Veränderung des Gerätes ist verboten. Die Änderung kann neben dem Verfall der Garantie Brände und Verletzungen, auch tödliche, für den Benutzer zur Folge haben.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die als eine Folge der Nichtbeachtung dieser Anleitungen oder bei einem Missbrauch des Gerätes Schäden an Gegenständen oder Personen verursachen.

### 3.1 Fehlgebrauch



### WARNUNG!

#### Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Akku-Drucksprüheräts kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Das Akku-Drucksprüherät nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Das Akku-Drucksprüherät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Das Gerät NICHT bei Regen im Freien betreiben.

Das Drucksprüherät darf keinesfalls verwendet werden:

- zur Abflammung
- zur Lagerung von Flüssigkeiten

## 4 Technische Daten

### 4.1 Tabelle

Daten	ADSG 15
Länge (Produkt) ca.	344 mm
Breite/Tiefe (Produkt) ca.	241 mm
Höhe (Produkt) ca.	486 mm
Gewicht (Netto) ca.	4,3 kg
Anschlussspannung	18 V
Stromart	DC
Arbeitsdruck	1,2 bis 4,5 bar
Arbeitsdruck max.	4,5 bar
Pumpendruck	3,2 bis 4,6 bar
Pumpendruck max.	6,5 bar
Fördermenge maximal	126 l/min
Arbeitsfördermenge	48 bis 90 l/min
Maximale Zulauftemperatur	40 °C
Schalldruckpegel	63,4 dB(A)
Schallleistungspegel	75 dB(A)
Motor Drehzahl	2100 1/min
Schutzklasse	Ladegerät II/Gerät III
Motorisolutionsklasse	A
Gesamt Stromaufnahme	0,8 A
Tank	15 Liter
Hochdruckschlauch Länge	1,7 m
Batteriekapazität	2 Ah
Max. Laufzeit	2 bis 3 h
Aufladezeit	ca. 5 h

### 4.2 Typenschild

Akku-Drucksprühgerät Battery-operated pressure sprayer		  	
Typ Type	ADSG 15	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	7350000	Baujahr Year of manufacture month/year	
Nennleistung Rated power	20 W	Schallleistungspegel Sound power level	75 dB(A)
Spannung Power supply	18 V	Max. Fördermenge Max. Flow rate	126 l/h
Gewicht Weight	4,3 kg	Behältervolumen Tank capacity	15 l
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany	

Abb. 14: Typenschild

## 5 Transport, Verpackung, Lagerung

### 5.1 Anlieferung und Transport

#### Anlieferung

Überprüfen Sie das Akku-Drucksprühgerät nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Akku-Drucksprühgerät entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

#### Transport



#### VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden.

### 5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Akku-Drucksprühgeräts sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

### 5.3 Lagerung

Lagern Sie das Akku-Drucksprühgerät in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung.

## 6 Beschreibung

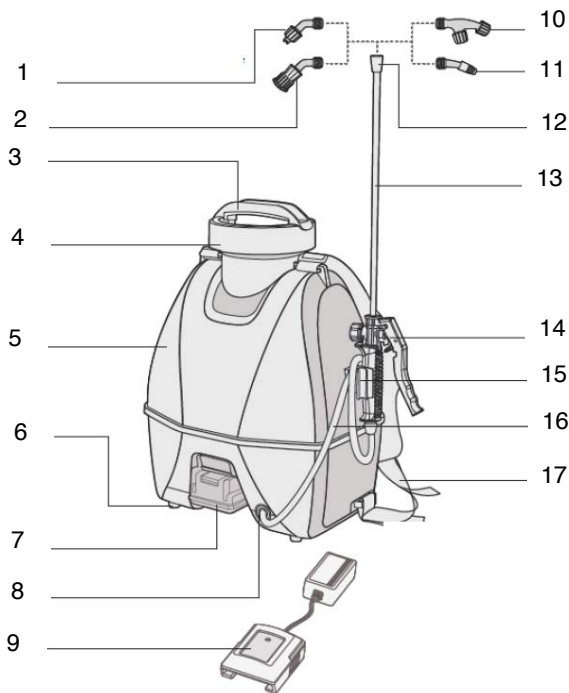


Abb. 15: Beschreibung

- 1 Gebläsedüse
- 2 Dushdüse
- 3 Tragegriff
- 4 Deckel
- 5 Fasskörper
- 6 Standfüße
- 7 Akkupack
- 8 Auslass
- 9 Ladegerät für den Akku
- 10 Zweifachdüse
- 11 konische Düse
- 12 Auslasskomponente
- 13 Sprührohr
- 14 Schalter der Sprühpistole
- 15 Halterung der Sprühpistole
- 16 Auslassleitung
- 17 Gurt

### 6.1 Lieferumfang

- Sprühpistole
- Lanze
- Schlauch
- Runddüse
- Doppeldüse
- verstellbare Düse
- Flachdüse
- Samsung Akku 2 Ah/18V DC  
(Das Sicherheitsdatenblatt erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.-Nr. +49 (0)951/96555-0)
- Ladegerät 0,4 A
- Gurtgeschirr
- Akku-Drucksprühgerät
- Betriebsanleitung

## 7 Zubehör

- Akku 18V / 4,0 Ah  
**Artikelnummer: 7013547**
- Ladegerät 2,0 A  
**Artikelnummer: 7013548**
- Sprühpistole  
**Artikelnummer: 7360000**
- Lanze  
**Artikelnummer: 736001**
- Hochdruckschlauch 2,5m  
**Artikelnummer: 7360002**
- Runddüse  
**Artikelnummer: 7360003**
- Doppeldüse  
**Artikelnummer: 7360004**
- Verstellbare Düse  
**Artikelnummer: 7360005**
- Fachdüse  
**Artikelnummer: 7360006**
- Gurtgeschirr  
**Artikelnummer: 7360007**

## 8 Installation

### 8.1 Montage



#### ACHTUNG!

Das Gerät muss zur Ausführung aller Installations- und Montagearbeiten vom Stromnetz getrennt sein.

Schritt 1: Nehmen Sie die Teile des Akku-Drucksprühgeräts aus der Verpackung und befestigen Sie den Gurt am Akku-Drucksprühgerät ( Abb.16).

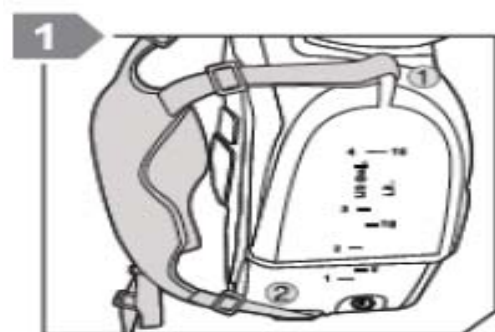


Abb. 16: Montage des Gurts

Schritt 2: Installieren Sie die Pistolenstange am Pistolengriff (Abb.17).

Schritt 3: Installieren Sie eine der vier zur Auswahl stehenden Düsen an der Pistolenstange (Abb.17).

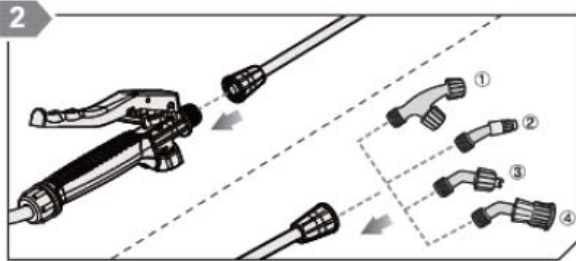


Abb. 17: Montage der Sprühpistole

Schritt 4: Nehmen Sie den Akku heraus und laden Sie ihn auf (Abb.18)

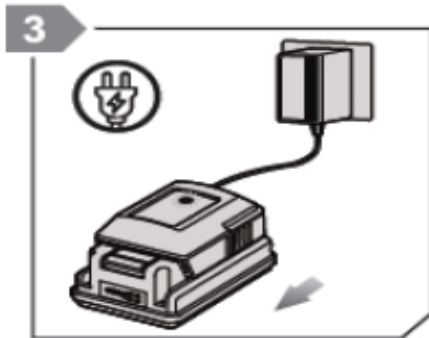


Abb. 18: Laden des Akkus

Schritt 5: Setzen Sie den voll aufgeladenen Akku in die Akkubuchse am Gerät ein (Abb.19).

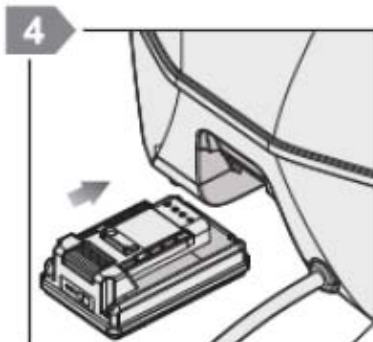


Abb. 19: Einschieben des Akkus

Schritt 6: Testen Sie das Akku-Drucksprühgerät mit Wasser, bevor Sie Chemikalien hinzufügen (Abb.20).

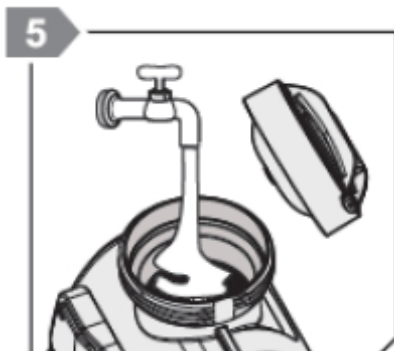


Abb. 20: Funktionstest mit Wasser

Schritt 7: Drücken Sie die Power-Taste am Gerät (Abb.21).

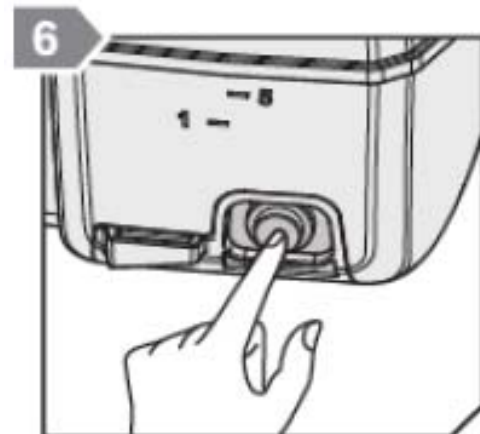


Abb. 21: Einschalten des Geräts

Schritt 8: Drücken Sie den Auslöser am Pistolengriff, um das Gerät zu starten. Drücken Sie die rote Verriegelung in Position, um es eingeschaltet zu halten (Abb.22).

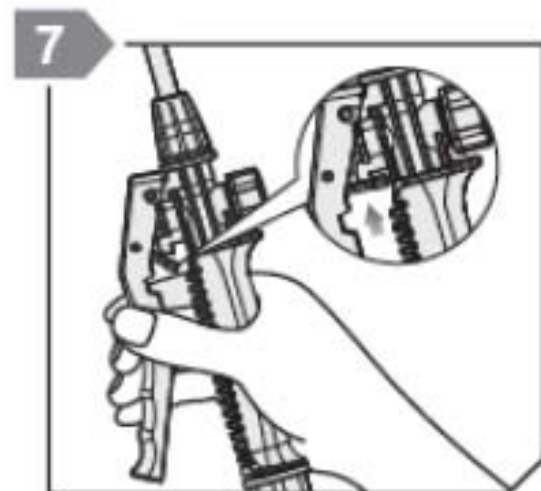


Abb. 22: Verriegelung für Dauerbetrieb der Sprühpistole



Abb. 23: Sprühpistole mit Verriegelungsmechanismus

## 8.2 Elektrischer Anschluss



### VORSICHT!

#### Gefahr durch Stromschlag!

Das Drucksprühgerät wird über einen Akku mit Strom versorgt.

Vorsicht beim Betrieb des Ladegerätes am 220 V Stromnetz

## 9 Betrieb



### WARNUNG!

Das Drucksprühgerät kann mit Chemikalien betrieben werden, die durch Einatmen oder Kontakt durch den Benutzer schwere Verletzungen verursachen können.

Das Nichtlesen und Nicht-Befolgen der Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Produkts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Testen Sie das Akku-Drucksprühgerät vor dem ersten Gebrauch mit Wasser, um sicherzustellen, dass keine Leckage oder schlechte Zerstäubung vorliegt.
- Vermeiden Sie es, das Akku-Drucksprühgerät ohne Wasser zu betreiben, da dies die Pumpe beschädigen kann.
- Verwenden Sie das Akku-Drucksprühgerät nicht unter 0 ° C.
- Starten Sie das Gerät nicht im gefrorenen Zustand. Der Frostschaden ist nicht durch die Garantie abgedeckt!
- Befolgen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise für Pestizide.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher und stabil steht.
- Betreiben Sie das Gerät aufrecht (Abb.24).



Abb. 24: Betriebsposition des Geräts

- Decken Sie das Gerät nicht ab und verwenden Sie es nicht in schlecht belüfteten Räumen.



### GEFAHR!

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um schwere Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.

Um den Betrieb des Produkts bei konstanter Temperatur zu gewährleisten und die Arbeitszeit und Lebensdauer des Akkus zu verlängern, sollten Sie ihn nicht verwenden, wenn die Oberfläche des Akkus heiß ist.

#### Vor dem Betrieb



### ACHTUNG!

Für dieses Gerät dürfen nur CLEANCRAFT-Akkus und Ladegeräte verwendet werden. Schäden, die durch die Verwendung anderer Akkus oder Ladegeräte verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

Der Akku wurde vor der Auslieferung aufgeladen. Er wird jedoch während des Transports und der Lagerung automatisch entladen.

Schritt 1: Laden Sie den Akku im Ladegerät auf.

#### Während des Betriebs



### GEFAHR!

Verwenden Sie das Akku-Drucksprühgerät nicht an Orten, an denen Explosions- oder Brandgefahr besteht.



### GEFAHR!

Betreiben Sie das Akku-Drucksprühgerät nicht längere Zeit bei hohen Temperaturen. Sprühen Sie keine Pestizide gegen den Wind, auf Menschen, Tiere oder Lebensmittel. Richten Sie die Düse nicht auf die elektrischen Teile des Geräts, um Kurzschlussgefahr zu vermeiden.

Schritt 2: Entnehmen Sie den voll geladenen Akku aus dem Ladegerät und schieben Sie ihn in das Drucksprühgerät.

Schritt 3: Befüllen Sie das Gerät mit der Flüssigkeit.

Schritt 4: Halten Sie den Pistolengriff fest in beiden Händen und berücksichtigen Sie, dass beim Sprühen ein Rückstoß entsteht.

Schritt 5: Drücken Sie den Betätigungshebel an der Sprühpistole, um den Sprühvorgang zu starten. Drücken Sie die rote Verriegelung, um den Sprühvorgang fortzuführen (Abb. 22/23).

Schritt 6: Führen Sie den Sprühvorgang durch.

Schritt 7: Schalten Sie den Sprühstrahl wieder aus, indem Sie die Halterung entriegeln und den Hebel loslassen.

#### Nach dem Betrieb

Schritt 1: Schalten Sie den Geräteschalter aus (Abb.25).



Abb. 25: AUS-Schalter

Schritt 2: Entleeren Sie das Drucksprühgerät.

Viele Sprühlösungen trocknen aus und härten aus, wenn sie im Akku-Drucksprühgerät verbleiben, wodurch die Düse, das Absperrventil und der Schlauch verstopft werden können.

Schritt 3: Reinigen und trocknen Sie das Akku-Drucksprühgerät nach Gebrauch und vor der Lagerung.

Wenn Sie das Gerät lagern, entfernen Sie zuvor den Akku.

## 10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



### VORSICHT!

#### Gefahr durch Stromschlag!

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie das Gerät warten, reinigen oder reparieren.

Schalten Sie den Sprühschalter aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie das Gerät warten, reinigen und reparieren.

Für Reparaturen den CLEANCRAFT Service hinzuziehen und Originalzubehör verwenden.

Schalten Sie das Gerät am AUS-Schalter aus, bei:

- fehlgeschlagenem Start oder Stopp.
- Gerätevibrationen.
- Druckschwankungen.
- Motorgeräuschen.
- durchgebrannten Sicherungen.

Schalten Sie die Stromversorgung sofort aus und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Der O-Ring und die Unterlegscheibe sind Verschleißteile. Die Austauschhäufigkeit hängt von der Servicezeit, den verwendeten Sprühmaterialien und der regelmäßigen Reinigung des Drucksprühgeräts ab.

Wenn das Gerät verstopft ist, lösen Sie bitte die Mutter am Schlauch, überprüfen Sie die Leitungen und reinigen Sie diese.

### 10.1 Pflege durch Reinigung

Das Drucksprühgerät ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



#### Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen!

Waschen Sie das Akku-Drucksprühgerät nicht im Wasser.

Verwenden Sie keine starken Säuren, starken Basen oder brennbaren Flüssigkeiten zum Reinigen.

Trennen Sie das Ladegerät vor dem Reinigen von der Steckdose.

## 10.2 Wartung und Instandsetzung/ Reparatur



### ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; Verwenden Sie zur Gewährleistung und Gerätesicherheit ausschließlich nur die vom Hersteller zugelassenen Originalteile.

Sollte das Drucksprühergerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

### Wartung des Akkus

Bitte achten Sie auf die Kapazität des Akkus. Bei niedriger Akku-Kapazität rechtzeitig aufladen. Bei einer langfristigen Trennung des Akkus vom Stromnetz geht der Akku in einen Ruhezustand über.

### Aufladen und Lagern des Akkus

Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, vermeiden Sie das Aufladen sofort nach einer vollständigen Entladung. Lassen Sie den Akku einige Minuten lang abkühlen.

### Sicherheitsanweisungen für den Akku

Der Akku ist ein versiegeltes Gerät ohne Sicherheitsrisiko unter normalen Umständen. Vermeiden Sie Kontakt mit der Akkuflüssigkeit, wenn der Akku ausläuft. Im Falle eines Kontakts mit Akkuflüssigkeit treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Bei Hautkontakt kann die Akkuflüssigkeit Reizungen verursachen. Mit Wasser und Seife waschen.
- Einatmen von Dämpfen kann Atemwegsreizungen verursachen. Atmen Sie frische Luft und suchen Sie ärztlichen Rat.
- Bei Augenkontakt kann die Akkuflüssigkeit Reizungen verursachen. Spülen Sie die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang gründlich mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.

### Akku- Recycling

Gehen Sie mit dem zu recycelnden Akku folgendermaßen vor:

- Verwenden Sie den Akku nicht mehr.
- Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät.
- Trennen Sie ihn vom Ladegerät.

Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie ihn gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften.

## 11 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile des Geräts nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 11.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungsweg zu.

### 11.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

### 11.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



## 12 Ersatzteile



### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



### HINWEIS!

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

### 12.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

#### Kontaktdaten:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

### Beispiel

Es muss die Pumpe für das Akku-Drucksprüngerät bestellt werden. Die Pumpe hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 24.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Pumpe) und markierter Positionsnummer (24) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Akku-Drucksprüngerät  
ADSG 15**
- Artikelnummer: **7350000**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **24**

#### Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Akku-Drucksprüngerät ADSG 15: 7350000

## 12.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgende Zeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

### Ersatzteilzeichnung 1

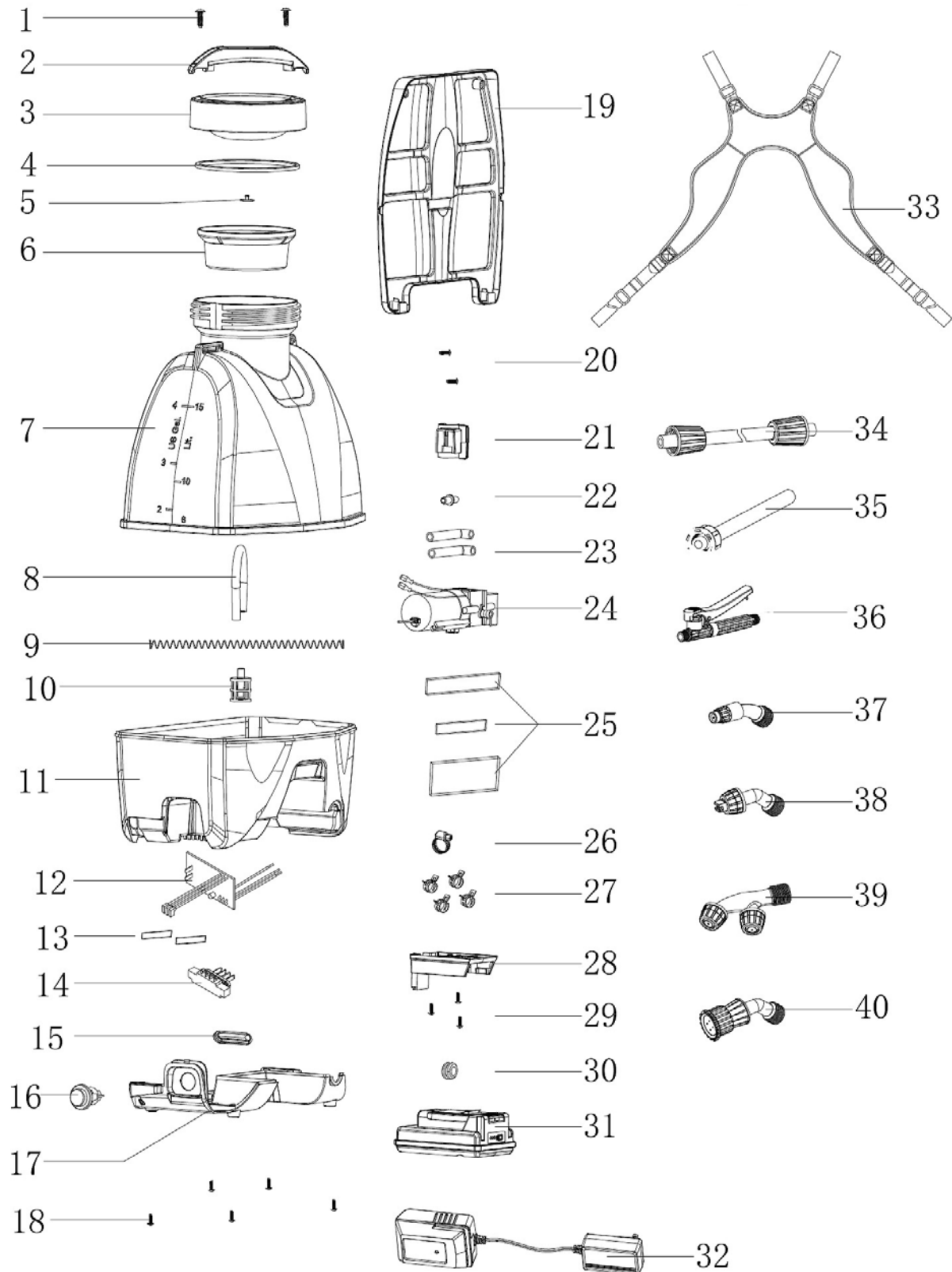


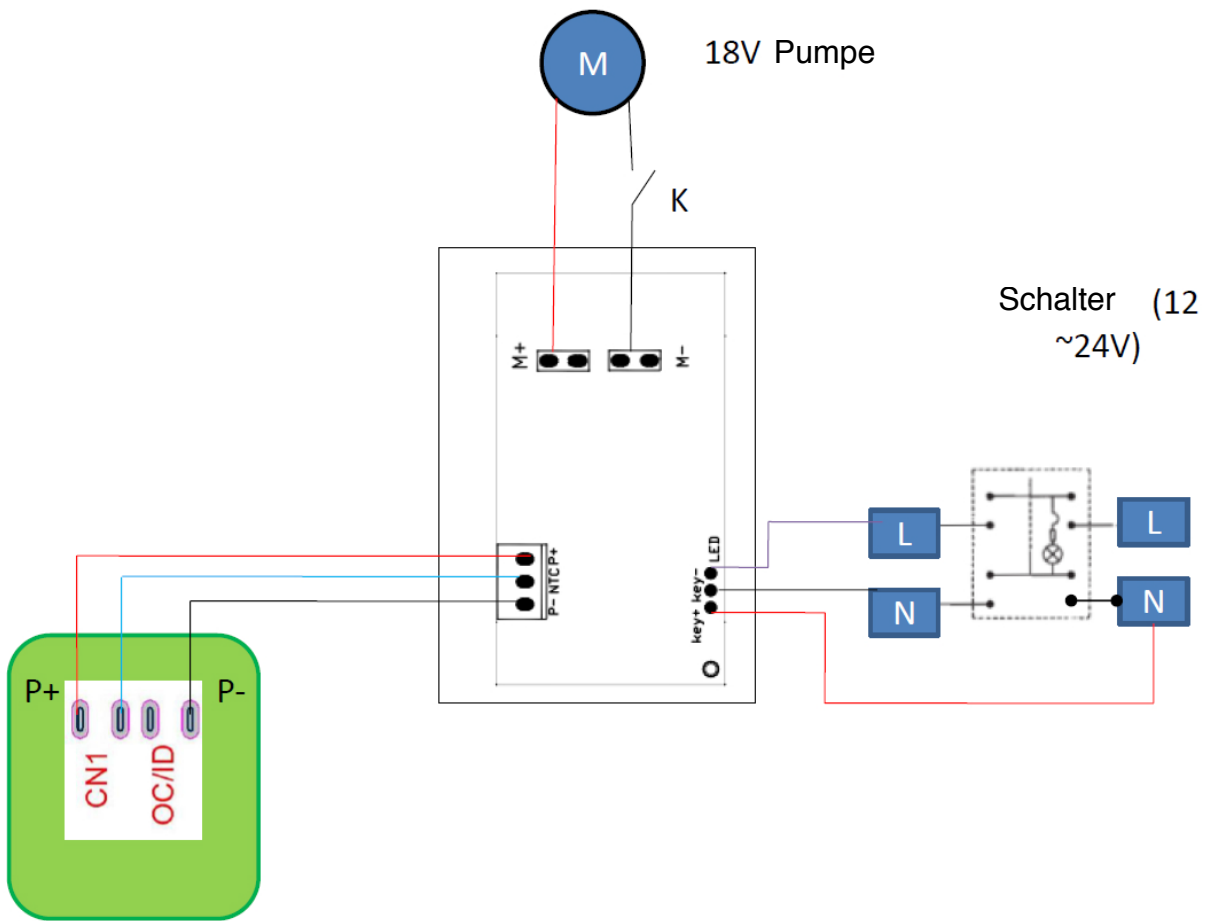
Abb. 26: Ersatzteilzeichnung 1

**Stückliste**

Pos.	Bezeichnung	Menge
1	Schraube	2
2	Griff	1
3	Deckelscheibe	1
4	Dichtungsring	1
5	Abdichtungsbahn	1
6	Vorfilter	1
7	Tank	1
8	Verbindungsschlauch	1
9	Einlassleitungsfeder	1
10	Auslassfilterbaugruppe	1
11	Tank-Unterteil	1
12	Leiterplatte	1
13	Leiterplatte EVA Sticker	2
14	Steckeranschlussbaugruppe	1
15	Nahtabdichtung	1
16	Schalter	1
17	Bodengehäuse	1
18	Schraube	5
19	Rückwand	1
20	Schraube	2
21	Lanzenhacken	1
22	Stecker der Einlassleitung	1
23	Einlassrohr	2
24	Pumpe	1
25	Pumpenaufkleber	1
26	Schlauchselle	1
27	Elastische Klemme	4
28	Akkupackbuchse	1
29	Schraube	3
30	Ummantelung des Auslassrohrs	1
31	Akkupack	
32	Ladegerät	1
33	Gurt	1
34	Stabbaugruppe	1
35	Baugruppe der Auslassleitung	1

Pos.	Bezeichnung	Menge
36	Betätigungsgriff mit Verriegelung	1
37	Kegeldüse	1
38	Flachgebläsedüse	1
39	Doppellochdüse	1
40	Einstellbare Dushdüse	1

### 13 Elektro-Schaltplan



18V Akkupack

Abb. 27: Elektro-Schaltplan

## 14 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

**Hersteller/Inverkehrbringer:** Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

**Produktgruppe:** Cleancraft® Reinigungstechnik  
**Maschinentyp:** Akku-Drucksprühgerät  
**Bezeichnung der Maschine:** AD SG 15  
**Artikelnummer:** 7350000  
**Seriennummer\*:** \_\_\_\_\_  
**Baujahr\*:** 20\_\_\_\_\_

\* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

**Einschlägige EU Richtlinien:** 2011/65 /EU RoHS  
2014/30/EU EMV-Richtlinie

### Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 19932-1:2013 Pflanzenschutzgeräte - Tragbare Geräte - Teil 1: Sicherheitstechnische und umweltrelevante Anforderungen (ISO 19932-1:2013);  
DIN EN 19932-2:2013 Pflanzenschutzgeräte - Tragbare Geräte - Teil 2: Prüfverfahren (ISO 19932-2:2013)  
DIN EN ISO 12100:2010 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010);  
DIN EN 55014-1:2017 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2016 + COR1:2016);  
DIN EN IEC 61000-3-2:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom  $\leq 16$  A je Leiter) (IEC 61000-3-2:2018);  
DIN EN 61000-3-3:2013+A1:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom  $\leq 16$  A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen (IEC 61000-3-3:2013);  
DIN EN 55014-2:2015 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamilienorm (CISPR 14-2:2015)

**Dokumentationsverantwortlich:** Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 07.09.2020



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



## 15 Notizen



